



Niederschrift

über die

10. Sitzung des Kreisausschusses

des Landkreises Erlangen-Höchstadt

Sitzungstermin: Freitag, den 01.10.2021

Sitzungsbeginn: 09:00 Uhr

Sitzungsende: 09:34 Uhr

Ort, Raum: Sitzungssaal des Landratsamtes,
im Erdgeschoss, Raum-Nr. 0.29,
Nägelsbachstraße 1,
91052 Erlangen

Anwesend sind:

Landrat

Landrat Alexander Tritthart

stellv. Landrat

Kreisrat Dr. Martin Oberle

Kreisrat Manfred Bachmayer

nicht Mitglied des Kreisausschusses

nicht Mitglied des Kreisausschusses

CSU-Fraktion

Kreisrat Thomas Fischer

Kreisrätin Gabriele Klaußner

Kreisrat Walter Nussel

Kreisrätin Dr. med. Ute Salzner

Kreisrat Maximilian Stopfer

ab 09:02 Uhr; während TOP I/1

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Kreisrätin Lydia Göbel

Kreisrat Wolfgang Hirschmann

Kreisrätin Astrid Marschall

Freie Wähler-Fraktion

Kreisrat Gerald Brehm

Kreisrat Karsten Fischkal

Kreisrat Michael Schölkopf

SPD-Fraktion

Kreisrat Dr. German Hacker

Verwaltung

Oberverwaltungsrat Marcus Schlemmer

Verwaltungsamtsrat Markus Vogel

Regierungsdirektor Manuel Hartel

Kreisbaumeister Thomas Lux

Verwaltungsrat Dietmar Pimpl

Beschäftigter Friedrich Schlegel

Beschäftigte Stephanie Mack

Beschäftigte Martina Schunk

Regierungsinspektor Stefan Löffler

Baurat Dieter Mußack

Regierungsamtsrat Michael Stötzel

Beschäftigter Matthias Nicolai

bis 09:27 Uhr; Ende der öffentlichen Sitzung

bis 09:27 Uhr; Ende der öffentlichen Sitzung

bis 09:30 Uhr; nach TOP II/1

bis 09:31 Uhr; nach TOP II/2.3

bis 09:27 Uhr; Ende der öffentlichen Sitzung

bis 09:33 Uhr; nach TOP II/3

bis 09:27 Uhr; Ende der öffentlichen Sitzung

Schriftführer

Regierungsüberinspektor Michael Eger

Die Sitzung hat folgende Tagesordnung:

I. Öffentliche Sitzung

1. Landkreishaushalt 2022; Bericht über den Stand des Aufstellungsverfahrens
2. Regionalmanagement; Zwischenbericht und Beantragung einer weiteren Förderung im Rahmen der Förderrichtlinie Landesentwicklung - FöRLa
3. Kreisstraße ERH 11; Antrag des Marktes Eckental auf Neufestsetzung der straßenrechtlichen Ortsdurchfahrtsgrenze in Eckenhaid
4. Anfrage der SPD-Kreistagsfraktion vom 23.09.2021; Information zum Sachstand zu Varianten bzgl. des Umbaus der Anschlussstelle Möhrendorf an der BAB A 73

II. Nichtöffentliche Sitzung

.....

Es besteht Beschlussfähigkeit. Die Einladung zur Sitzung erfolgte ordnungsgemäß am 20.09.2021; die Mehrheit der Mitglieder ist anwesend und stimmberechtigt.

I. Öffentliche Sitzung

Vor Eintritt in die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung schlägt Landrat Tritthart wie im Schreiben an die Mitglieder des Kreisausschusses vom 23.09.2021 angekündigt vor, diese aufgrund einer form- und fristgerechten Anfrage um folgenden Punkt zu ergänzen:

„TOP I/4; Anfrage der SPD-Kreistagsfraktion vom 23.09.2021; Information zum Sachstand zu Varianten bzgl. des Umbaus der Anschlussstelle Möhrendorf an der BAB A 73“

Die Mitglieder des Kreisausschusses sind damit einverstanden.

1. Landkreishaushalt 2022; Bericht über den Stand des Aufstellungsverfahrens

Den Mitgliedern des Kreisausschusses stehen zu diesem Tagesordnungspunkt eine Sitzungsvorlage sowie eine Tischvorlage zur Verfügung.

Landrat Alexander Tritthart erläutert den Stand der Haushaltsplanung 2022. Laut aktueller Bekanntgabe der vorläufigen Steuer- und Umlagekraftzahlen des Bayerischen Landesamtes für Statistik steigt die Steuerkraft 2022 voraussichtlich deutlich um 9,4 %. Zurückzuführen sei dies auf ein deutlich höheres Gewerbesteueraufkommen der Kommunen als prognostiziert. Der coronabedingte Einbruch der Gewerbesteuereinnahmen ist durch Ausgleichszahlungen von Bund und Land vollständig kompensiert worden. Ausgleichszahlungen in dieser Höhe seien nicht selbstverständlich und sind leider öffentlich nicht ausreichend gewürdigt worden. Seitens des Landkreises bedankt sich Landrat Tritthart für diese Kompensierung. Auf der Ausgabenseite ist der Hebesatz der Bezirksumlage aktuell noch ungewiss. Am 04.11.2021 wird es hierzu ein Gespräch mit den Vertretern des Bezirks Mittelfranken, den Landräten und Oberbürgermeistern sowie den Kreis- und Stadtkämmerern geben.

Weiterhin sind mit der Fassadensanierung des Gymnasiums Eckental, der Generalinstandsetzung der Gemeinschaftssportanlagen am Schulzentrum in Spardorf, der Sanierung und energetischen Ertüchtigung der Turnhalle an der Wilhelm-Pfeffer-Schule Herzogenaurach, der Neubau der Dienststelle Höchstadt der Digitalisierung der Landkreisschulen sowie Projekte im Kreisstraßenbau wie dem für Herbst 2022 geplanten Baubeginn des Geh- und Radweges von Dechsendorf nach Möhrendorf zahlreiche Großinvestitionen geplant.

2. Regionalmanagement; Zwischenbericht und Beantragung einer weiteren Förderung im Rahmen der Förderrichtlinie Landesentwicklung - FöRLa

Den Mitgliedern des Kreisausschusses steht zu diesem Tagesordnungspunkt eine Sitzungsvorlage zur Verfügung.

Landrat Alexander Tritthart gibt einen kurzen Rückblick über die Tätigkeitsfelder des Regionalmanagements in der vergangenen Förderperiode. Insbesondere wurden ein Radverkehrskonzept, ein Imagefilm sowie ein Solardachkataster erstellt. In der nächsten Förderperiode 2022 bis 2024 sollen v. a. die kommunalen Wärmeentwicklungspläne erstellt und der Radverkehrsanteil weiter gesteigert werden. Es sei geplant, zum 01.01.2022 einen neuen Radverkehrsbeauftragten unbefristet einzustellen. Die Fraktion Bündnis90/Die Grünen unterstützt die

Planungen des Regionalmanagements. Kreisrätin Göbel bringt als Anregung zusätzlich das „Zukunftsprojekt Öko-Modellregion“ ins Gespräch und wird dazu der Verwaltung Unterlagen zuschicken.

Der Kreisausschuss fasst folgenden Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, einen Antrag auf Projektförderung für die geplanten Projekte im Zeitraum 2022 bis 2024 im Rahmen der Förderrichtlinie Landesentwicklung -FöRLa beim Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie zu stellen.

Abstimmung: einstimmig beschlossen

Ja: 13 Nein: 0 Anwesend: 13

3. Kreisstraße ERH 11; Antrag des Marktes Eckental auf Neufestsetzung der straßenrechtlichen Ortsdurchfahrtsgrenze in Eckenheid

Den Mitgliedern des Kreisausschusses steht zu diesem Tagesordnungspunkt eine Sitzungsvorlage zur Verfügung.

Der Kreisausschuss fasst folgenden Beschluss:

Der Neufestsetzung der Ortsdurchfahrtsgrenze in Eckenheid (Kreisstraße ERH 11) wird zugestimmt.

Das Ende der Ortsdurchfahrt (Erschließungsbereich) soll im Abschnitt 100 bei Station 0,856 aufgehoben und im Abschnitt 100 bei Station 1,029 neu festgesetzt werden.

Von Seiten des Landkreises steht der vorgenannten Neufestsetzung nichts entgegen. Die endgültige Anordnung erfolgt durch die Regierung von Mittelfranken.

Abstimmung: einstimmig beschlossen

Ja: 13 Nein: 0 Anwesend: 13

4. Anfrage der SPD-Kreistagsfraktion vom 23.09.2021; Information zum Sachstand zu Varianten bzgl. des Umbaus der Anschlussstelle Möhrendorf an der BAB A 73

Den Mitgliedern des Kreisausschusses liegt zum Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 23.09.2021 eine Tischvorlage vor.

Landrat Alexander Tritthart erklärt, dass im Mai 2021 mit der Autobahn GmbH des Bundes (AdB) eine Vereinbarung über eine Verkehrsuntersuchung abgeschlossen wurde. Aktuell liegen dem Landkreis noch keine Varianten der AdB vor. Die Planung sei ergebnisoffen. Kreisrat Dr. German Hacker kenne hingegen eine Präsentation mit Varianten. Seiner Meinung nach seien Zahlen aus der Zeit vor der Pandemie wohl schon vorhanden. Da die letzten 1,5 Jahre nicht aussagekräftig seien, solle man diese für die Planung verwenden. Die Verwaltung bittet er, nochmals bei der AdB nachzufragen. Kreisrat Thomas Fischer entgegnete hingegen, es seien keine verlässlichen alten Zahlen vorhanden. Eine gute

Datenbasis sei erforderlich, weshalb neue Zahlen durch die AdB ermittelt werden. Auch ihm seien keine Varianten bekannt. Bei ersten Gesprächen wurden lediglich Ideen genannt. Kreisrat Dr. Hacker bittet auf eine Lösung mit niedrigem Flächenverbrauch zu drängen. Landrat Alexander Tritthart werde sich um eine Präsentation durch die AdB im Kreisausschuss bemühen, sobald Daten und Varianten vorhanden sind. Dies sei aktuell jedoch noch nicht soweit. Der Landkreis habe das Projekt vorangetrieben. Jetzt sei jedoch die AdB am Zuge. Ähnlich argumentiert Kreisrat Walter Nussel. Die Diskussion sei jetzt schon zu weitgehend. Man müsse zwei Schritte zurück und sich erst einen Überblick verschaffen, sobald Daten vorhanden sind. Laut Kreisrätin Astrid Marschall plädiert die Fraktion Bündnis90/Die Grünen für kleinere Kreisverkehre oder eine Ampelanlage. Alles steht und fällt jedoch mit der Datenlage.

II. Nichtöffentliche Sitzung

.....

Erlangen, 04.10.2021

Alexander Tritthart
Landrat

Michael Eger
Regierungsoberinspektor